

Absperryorrichtung

mit hermetisch gekapselter Auslösevorrichtung

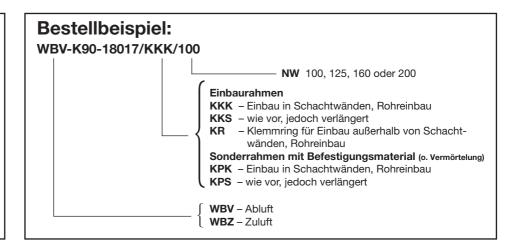
WBV-K90-18017

Allg. bauaufsichtliche Zulassung Z-41.3-561

WBZ-K90-18017

Allg. bauaufsichtliche Zulassung Z-41.3-572

Widerstandsklasse K90-18017



Die wichtigsten Vorzüge

- Die Absperrvorrichtungen Typ: WBV und WBZ sind mit hermetisch gekapselter Auslösevorrichtung ausgestattet.
- Die Strulik Absperrvorrichtungen Typ: WBV und WBZ verbinden in idealer Weise die Funktion eines stufenlosen Abluft- bzw. Zuluftventils mit vollwirksamer Eigenschaft einer Absperrvorrichtung der Widerstandsklasse K90-18017. Die Absperrvorrichtungen können in ein- oder mehrschaligen Lüftungsschächten aus mineralischen Baustoffen und einer Mindestdicke der Wandung von 24 mm eingebaut werden.
- Die Absperrvorrichtungen k\u00f6nnen sowohl in W\u00e4nden als auch au\u00dberhalb von W\u00e4nden eingebaut werden. Bei Verwendung außerhalb von Wänden kann die Einbaulage senkrecht als auch waagerecht sein.
- Es werden keine besonderen Befestigungsarten benötigt. D. h. Zeitgewinn und enorme Wirtschaftlichkeit.
- Strulik Absperrvorrichtungen können nachträglich leicht in Lüftungsanlagen der DIN 18017 eingebaut werden, um den jeweils gültigen Anforderungen der Brandschutzbestimmung zu genügen.
- Die Absperrvorrichtungen dürfen in Wohnungsküchen verwendet werden.

Die wesentlichen Eigenschaften

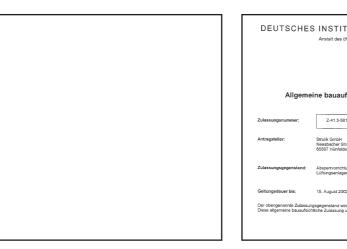
1/ Sicherheits-Einstufung

- Offizielle Klassifizierung: Widerstandsklasse K90-18017
- Optimale Dichtheit zwischen K\u00f6rper und Kalotte.

2/ Geräuscharmut

- Lufttechnisch günstiges Profil
- Die Absperrvorrichtung ist voll in das Teller-ventil integriert und stört daher nicht den Luft-durchfluss (ideales Abstimmungsverhältnis zwischen Luftmenge und Geräuschniveau).
- 3/ Einstellung der Luftmenge
- Stufenlose Regulierung der Luftmenge
- 4/ Lieferbare Größen
- NW 100/125/160 und 200











Absperrvorrichtung

mit hermetisch gekapselter Auslösevorrichtung

WBV-K90-18017

Allg. bauaufsichtl. Zulassung Z-41.3-561

WBZ-K90-18017

Allg. bauaufsichtliche Zulassung Z-41.3-572

Widerstandsklasse K90-18017

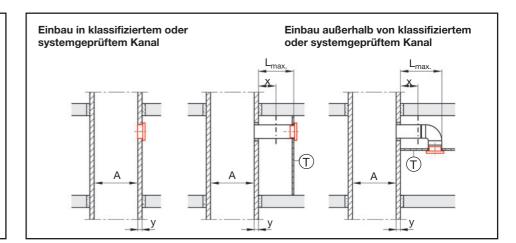
Einbaubeispiele in und außerhalb von Schachtwänden

Bitte beachten:

Bei Absperrvorrichtungen vor Schachtwänden (max. 6 m) muss die verwendete Leitung aus Wickelfalzrohr oder flex. Stahlblechleitungen bestehen. Die Nippelverbindungen mit den Stahlleitungen müssen mit Stahlnieten vernietet werden.

•Hinweis:

Im Installationsschacht befindliche Abwasserleitungen aus Kunststoff oder Kabel müssen im Bereich der Deckendurchführung brandschutztechnisch abgesichert werden (mit R90-Brandschutzmanschetten und Kabelschotts).



Technische Beschreibung

A = max. 1000 cm²

 $L_{max.} = \le 6 \text{ m}$

 $x = \le 1,5 \text{ m}$

Abhängung zulässige Zugbelastung max. 6 N/mm²

y = F30- bzw. F90-Schachtwand,
 L30- bzw. L90-Kanalleitung
 F30 = mind. 24 mm Wandstärke
 F90 = mind. 40 mm Wandstärke
 oder systemgeprüfte Komponenten*

= Symbol für Absperrvorrichtung Typ: WBV oder WBZ

 = Trennwand oder abgehängte Decke ohne Feuerwiderstandsdauer oder nicht vorhanden

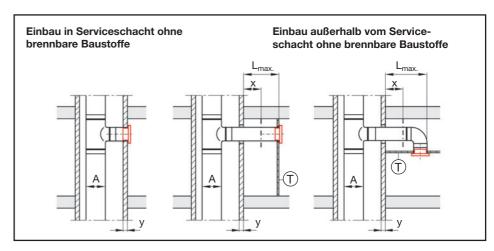
= Symbol für eine Absperrvorrichtung nach DIN 4102-6 oder nach EN 1366-2

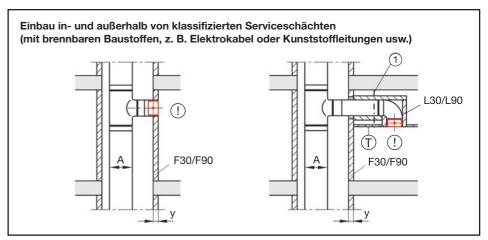
! = Es darf keine Absperrvorrichtung K90-18017 eingesetzt werden

1 = Abhängung gem. Bestimmungen von klassifizierten Leitungen

*siehe unter Systemkomponenten:

HS 1-1 S Seite 35 bis 42 D.A.S. Seite 43 bis 57







Absperrvorrichtung

mit hermetisch gekapselter Auslösevorrichtung

WBV-K90-18017

Allg. bauaufsichtl. Zulassung Z-41.3-561

WBZ-K90-18017

Allg. bauaufsichtliche Zulassung Z-41.3-572

Widerstandsklasse K90-18017

Einbaubeispiele in und außerhalb von Schachtwänden

Einbau von WBV und WBZ mit Gips oder Fugenfüller in Verbindung mit Einbaurahmen

Typ: KKK oder in verlängerter Ausführung

Abmessungen

Ø D 100 125 160 200

y = F30- bzw. F90-Schachtwand L30- bzw. L90-Kanalleitung F30 = mind. 24 mm Wandstärke F90 = mind. 40 mm Wandstärke oder systemgeprüfte Komponenten*

*siehe unter Systemkomponenten:

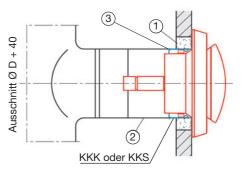
HS 1-1 S Seite 35 bis 42 D.A.S. Seite 43 bis 57

- ① Gips oder Fugenfüller in Schachtwänden aus Feuerschutzplatten, Mörtel nach DIN 1053 Gruppe II und III für gemauerte Schachtwände.
- ② Wickelfalzrohr oder flex. Stahlblechleitung
- ③ Der Einbaurahmen Typ: KKK, oder KKS wird von innen mit Stahlnieten an das Normwickelfalzrohr genietet.
- Trennwand oder abgehängte Decke ohne Feuerwiderstandsdauer oder nicht vorhanden.

Einbau in klassifizierter Schachtwand und in klassifiziertem oder systemgeprüftem Kanal

Ausschnitt Ø D + 40

Einbau in klassifizierter Schachtwand oder Installationsschacht mit Anschluss an luftführende Leitung

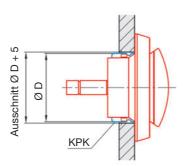


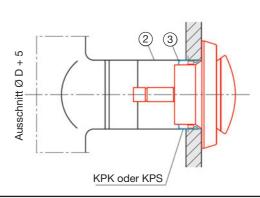
Trockeneinbau:

Nasseinbau:

Typ: KKS

Einbau von WBV und WBZ ohne Vermörtelung in Verbindung mit Einbaurahmen Typ: KPK oder in verlängerter Ausführung Typ: KPS mit 2 Befestigungsplatten 20x60x1,5 mm und Dübel Typ: HM 5x65 S





Einbau außerhalb von klassifizierten Schachtwänden Einbauanordnung horizontal

Ausschnitt Ø D + 40

Zur Befestigung von Brandschutztellerventilen in <u>nicht klassifizierten</u> Wand- und Deckenverkleidungen (z. B. Gipskarton 12,5 mm) oder frei an der Rohrleitung ist zusätzlich ein Klemmring Typ: **KR** zu verwenden – bitte bei Bestellung separat angeben.

struli

Absperrvorrichtung mit hermetisch gekapselter

Auslösevorrichtung

WBZ-K90-18017 Allg. bauaufsichtliche Zulassung Z-41.3-572

Widerstandsklasse K90-18017

Auslegungsdiagramme

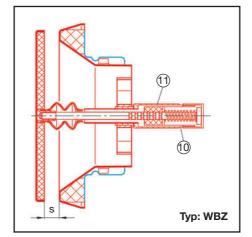
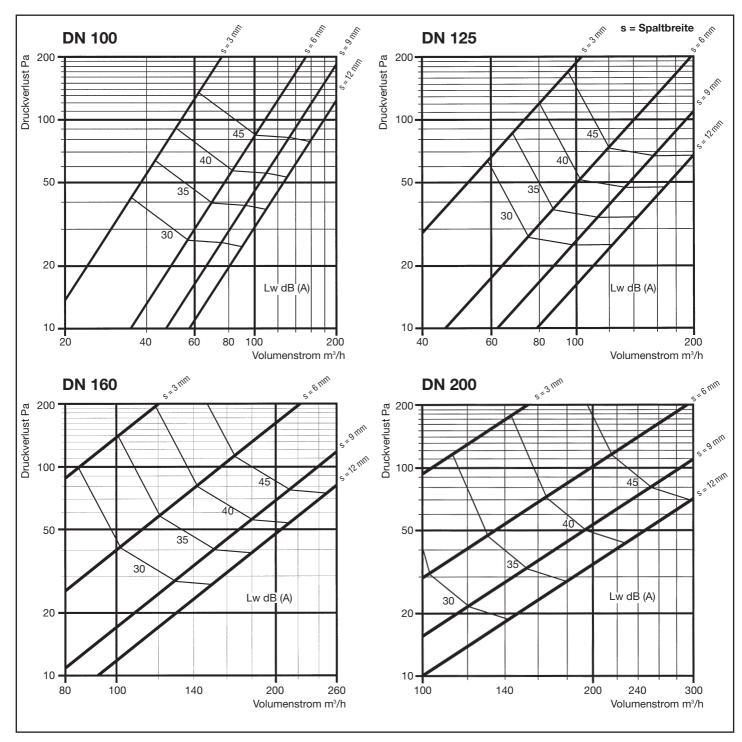
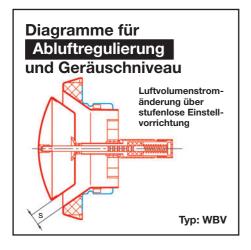


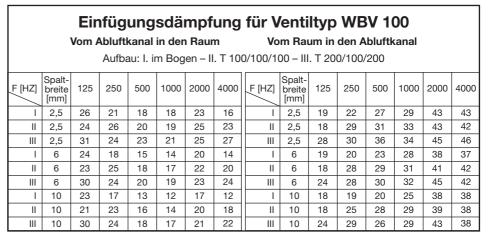
Diagramme für Zuluftregulierung und Geräuschniveau

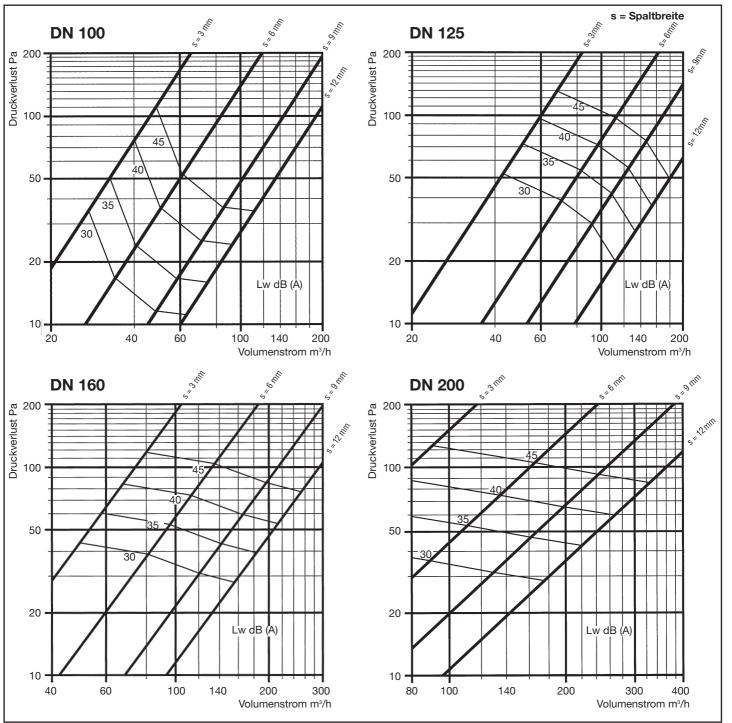
Luftvolumenstromänderung über stufenlose **Einstellvorrichtung**

Alu-Verstellhülse 11 durch Linksdrehen lösen. Durch Rechtsdrehen der Gewindehülse 10 vergrößert sich Spalt »S«, durch Linksdrehen ver-kleinert sich Spalt »S« – nach Beendung des Einstellvorganges wird die Gewindehülse mit der Alu-Verstellhülse durch Rechtsdrehen gekontert und damit gesichert.











Absperrvorrichtung

mit hermetisch gekapselter Auslösevorrichtung

WBV-K90-18017

Allg. bauaufsichtliche Zulassung Z-41.3-561

WBZ-K90-18017

Allg. bauaufsichtliche Zulassung Z-41.3-572

Widerstandsklasse K90-18017 Techn. Daten Einbaurahmen

Einbau

Strulik Absperrvorrichtungen werden serienmäßig mit einem Einbaurahmen geliefert, dies sichert eine einfache und zeitsparende Montage mittels Bajonettverschluss und erlaubt jederzeit eine Änderung der Zu- oder Abluftmenge.

Abmessungen Einbaurahmen

Alle Abmessungen in mm

ØD	а	b ± 1	c ± 1	d ± 1
100	99	128	33	65
125	124	154	37	66
160	159	187	43	67
200	199	233	37	68

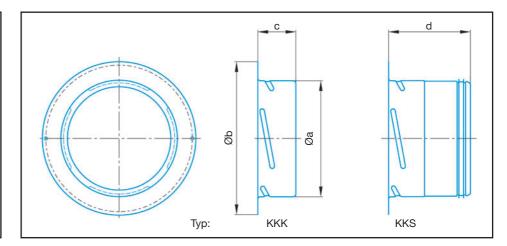
Standardeinbaurahmen Typ: KKK oder KKS

Zum Einbau mit Gips, Fugenfüller oder Mörtel der Gruppe II und III nach DIN 1053

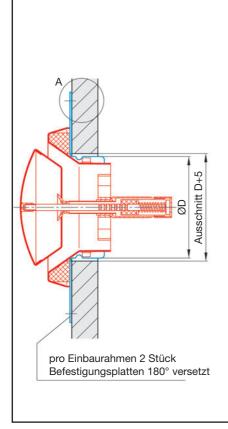
Typ: KR

Klemmring zum Einbau in nicht klassifizierten Wand- und Deckenverkleidungen oder frei an der Rohrleitung

ØD	Øb		
100	150,5		
125	179,3		
160	212,45		
200	254,5		

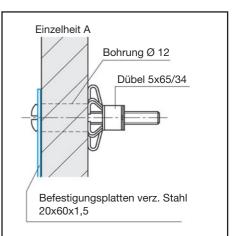


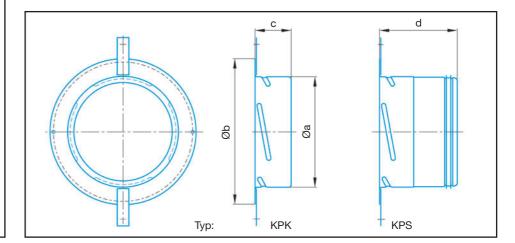
Einbaubeispiel: KPK oder KPS



Einbaurahmen mit 2 um 180° versetzten Befestigungsplatten Typ: KPK oder KPS

Zur Befestigung in Schachtwänden von mind. 24–34 mm Dicke ohne Vermörtelung (Trockeneinbau)





strulik

Absperrvorrichtung

mit hermetisch gekapselter Auslösevorrichtung

WBV-K90-18017

Allg. bauaufsichtliche Zulassung Z-41.3-561

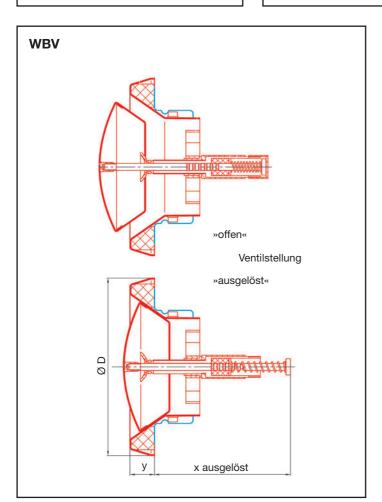
WBZ-K90-18017

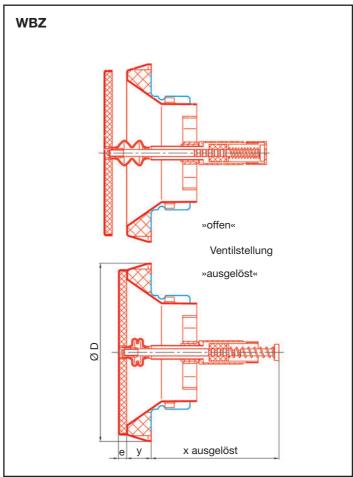
Allg. bauaufsichtliche Zulassung Z-41.3-572

Widerstandsklasse K90-18017 Techn. Daten Einbaurahmen Ventilgehäuse und Ventilteller komplett aus Stahlblech, pulverbeschichtet im Farbton RAL 9010 (Reinweiß)

Funktionsbeschreibung

Strulik Absperrvorrichtungen zur Be- und Entlüftung können überall dort eingesetzt werden, wo die Sicherheitsbestimmungen für den Wandeinbau die Widerstandsklasse K90-18017 erfordern. Die Luftmenge kann stufenlos verstellt werden. Im Falle eines Brandes o. ä. gibt das integrierte Auslöseelement bei 72 °C den Druckweg der Auslösefeder frei und das Ventil schließt sich schlagartig, d. h. der Ventilteller legt sich luftdicht in die Innenseiten des Ventilkörpers und sichert Feuerschutz und Flammendichtheit während mindestens 90 Minuten (s. a. offizielles Prüfzeugnis S. 16).





Abmessungen in mm				
Typ	ØD	у	х	е
100	153			
125	182	22	120	8
160	215	22	120	0
200	257			

Gewichte in kg			
Typ NW	WBV	WBZ	KKS
100	~0,50	~0,50	~0,14
125	~0,64	~0,62	~0,16
160	~0,84	~0,80	~0,22
200	~1,10	~1,00	~0,28

Installationshinweise, Instandhaltung, Instandsetzung siehe unsere separate Betriebsanleitung

Ausschreibungstext

Position	Beschreibung	Einheit Stück	Einzelpreis EUR	Gesamtpreis EUR
	Brandschutztellerventil mit hermetisch gekapselter Auslösevorrichtung mit allg. bauaufsichtlicher Zulassung Z-41.3-561, Abluft, für Lüftungsanlagen nach Art der DIN 18017, mit Feuerwiderstandsklasse K90-18017. Zum Einbau in und außerhalb von F30-/F90-Schachttrennwänden, L90-/L30-klassifizierten oder systemgeprüften Kanälen mit oder ohne Vermörtelung (Nass- oder Trockeneinbau). Mindestdicke 24 mm bei F30 Mindestdicke 40 mm bei F90 Das Gehäuse besteht aus einem Stahlblechzylinder, der als Ventilsitz ausgebildet ist, zur Aufnahme des Ventilkegels, kompl. pulverbeschichtet im Farbton RAL 9010 (Reinweiß) und der hermetisch gekapselten Auslösevorrichtung. Die Montage erfolgt durch einfaches Eindrehen in den Einbaurahmen aus verzinktem Stahlblech, die Spezialdichtung sichert den Luftabschluss und den festen Sitz des Ventils.			
	Technische Daten:			
	Durchmesser: 100 mm 125 mm 160 mm 200 mm			
	Auslösetemperatur: 72 °C			
	Luftmenge: m³/h			
	Schallleistungspegel: dB[A]			
	Fabrikat: Strulik			
	Typ: WBV-K90-18017			
	Komplett mit Einbaurahmen Typ: KKK			
	Zubehör: Spez. Einbaurahmen Typ: KKS (wie KKK, jedoch verlängert und mit Gummilippendichtung) Typ: KPK (kurz, Einbau ohne Vermörtelung) Typ: KPS (wie vor, jedoch verlängert und mit Gummilippendichtung) Typ: KR Klemmring zum Einbau außerhalb von Schachtwänden			

Ausschreibungstext

Position	Beschreibung	Einheit Stück	Einzelpreis EUR	Gesamtpreis EUR
	Brandschutztellerventil mit hermetisch gekapselter Auslösevorrichtung mit allg. bauaufsichtlicher Zulassung Z-41.3-572, Zuluft, für Lüftungsanlagen nach Art der DIN 18017, mit Feuerwiderstandsklasse K90-18017. Zum Einbau in und außerhalb von F30-/F90-Schachttrennwänden, L90-/L30-klassifizierten oder systemgeprüften Kanälen mit oder ohne Vermörtelung (Nass- oder Trockeneinbau). Mindestdicke 24 mm bei F30 Mindestdicke 40 mm bei F90 Das Gehäuse besteht aus einem Stahlblechzylinder, der als Ventilsitz ausgebildet ist, zur Aufnahme des Ventiltellers, kompl. pulverbeschichtet im Farbton RAL 9010 (Reinweiß) und der hermetisch gekapselten Auslösevorrichtung. Die Montage erfolgt durch einfaches Eindrehen in den Einbaurahmen aus verzinktem Stahlblech, die Spezialdichtung sichert den Luftabschluss und den festen Sitz des Ventils.			
	Technische Daten:			
	Durchmesser: 100 mm 125 mm 160 mm 200 mm			
	Auslösetemperatur: 72 °C			
	Luftmenge: m³/h			
	Schallleistungspegel: dB[A]			
	Fabrikat: Strulik			
	Тур: WBZ-K90-18017			
	Komplett mit Einbaurahmen Typ: KKK			
	Zubehör: Spez. Einbaurahmen Typ: KKS (wie KKK, jedoch verlängert und mit Gummilippendichtung) Typ: KPK (kurz, Einbau ohne Vermörtelung) Typ: KPS (wie vor, jedoch verlängert und mit Gummilippendichtung) Typ: KR Klemmring zum Einbau außerhalb von Schachtwänden			